



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite 1/5

Brewing Beads Wax

Version 1

Änderungsdatum 2016-11-01

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname	Brewing Beads Wax
-------------	-------------------

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungszweck	[SU21] Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher); [PC31] Poliermittel und Wachsmischungen; [AC1] Fahrzeuge; ----- [SU22] Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk); [PC31] Poliermittel und Wachsmischungen; [AC1] Fahrzeuge;
------------------	---

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma	Dodo Juice Limited
Anschrift	Unit 10 Golds Nurseries Business Park Jenkins Drive Elsenham Bishops Stortford CM22 6JX UK
Web	www.dodojuice.com
Telefon	+44(0)1279 813222
Email - Verantwortliche/ausstellende Person	factory@dodojuice.com

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1. Einstufung - 1999/45/EG	R66 Symbole:
Hauptgefahren	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3. Sonstige Gefahren

Andere Gefahren	Keine.
-----------------	--------

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

67/548/EEC / 1999/45/EC

Chemische Bezeichnung	Index-Nr.	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH-Registrierungsnr	Conc. (%w/w)	Einstufung	M-Faktor.
Hydrocarbons, C11-14, n-alkanes, isoalkanes, cyclic, <2% aromatics			926-141-6			Xn; R65 R66	
Benzyl benzoate	607-085-00-9	120-51-4	204-402-9			Xn; R22 N; R51/53	
Methanol	603-001-00-X	67-56-1	200-659-6			F; R11 T; R23/24/25-39/23/24/25	

Brewing Beads Wax

Version 1

Änderungsdatum 2016-11-01

3.2. Gemische

EC 1272/2008

Chemische Bezeichnung	Index-Nr.	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH-Registrierungsnr	Conc. (%w/w)	Einstufung	M-Faktor.
Naphtha (petroleum) hydrotreated, heavy - low benzene		64742-48-9	265-150-3			Asp. Tox. 1: H304;	
Hydrocarbons, C11-14, n-alkanes, isoalkanes, cyclic, <2% aromatics			926-141-6			EUH066; Asp. Tox. 1: H304;	
Alkenes, C20-24 alpha		93924-10-8	300-202-1			Asp. Tox. 1: H304;	

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	Die betroffene Person an die frische Luft bringen.
Augenkontakt	Bei geöffnetem Lidspalt unverzüglich 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen. Bei Weiterbestehen der Reizung oder Symptome ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
Hautkontakt	Unverzüglich mit reichlich Seife und Wasser abwaschen. Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Bei Weiterbestehen der Reizung oder Symptome ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
Verschlucken	KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN. Bei Weiterbestehen der Reizung oder Symptome ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	Kann eine Schleimhautreizung verursachen.
Augenkontakt	Kann Augenreizungen verursachen.
Hautkontakt	Kann Hautreizungen verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Verschlucken	Verschlucken kann zu Übelkeit und Erbrechen führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

	Falls Sie sich unwohl fühlen, nehmen Sie ärztliche Hilfe in Anspruch (Etikett vorzeigen).
--	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

	Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid (CO ₂). Löschpulver. Wasserbesprühung. KEINEN Wasserstrahl verwenden.
--	---

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

	Beim Verbrennen entstehen reizende, giftige und schädliche Rauchgase.
--	---

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

	Wenn nötig, geeignete Atemschutzausrüstung tragen.
--	--

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

	Im Arbeitsgebiet für ausreichende Lüftung sorgen. Mit dem Produkt verschmutzte Oberflächen werden rutschig.
--	---

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

	Das Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Weitere Verschüttung nach Möglichkeit verhindern.
--	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

	Aufwischen. Zur Entsorgung in geeignete, beschriftete Behälter umfüllen.
--	--

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Im Arbeitsgebiet für ausreichende Lüftung
--	---

Brewing Beads Wax

Version 1

Änderungsdatum 2016-11-01

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

	sorgen. Aspekte zur bestmöglichen manuellen Handhabung bei Handhabung, Transport und Abgabe beachten.
--	---

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

	Kühl, trocken und mit ausreichender Luftzufuhr lagern. Die Behälter gut verschlossen aufbewahren. In ordnungsgemäß beschrifteten Behältern aufbewahren.
--	---

7.3. Spezifische Endanwendungen

	Längerdauernde oder wiederholte Exposition vermeiden. Nach Kontakt mit dem Produkt die Hände waschen.
--	---

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Expositionsgrenzwerte

Methanol	Grenzwert ppm: 200 Spitzenbegr 4(II) Überschreitungsfaktor:	Grenzwert mgm3: 270 Bemerkungen: DFG, EU, H, Y
----------	---	---

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	Im Arbeitsgebiet für ausreichende Lüftung sorgen.
8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Augen - / Gesichtsschutz	Normalerweise nicht vorgeschrieben. Berührung mit den Augen vermeiden.
Hautschutz - Handschutz	Chemikalienbeständige Handschuhe (PVC).

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Zustand	Festkörper
Farbe	hellgrün
Geruch	Duftstoffe
Schmelzpunkt	55 - 85 °C
Siedepunkt	199 - 260 °C
Selbstentzündungstemperatur	> 200 °C
Viskosität	> 10000 x 10 ⁻⁶ m ² /s @ 40 °C (ISO 3104/3105)
Flammpunkt	75 °C (ASTM D-93)
Obere Explosionsgrenze	7 %
Untere Explosionsgrenze	0.5 %
Löslichkeit	Wasserunlöslich

9.2. Sonstige Angaben

Relative Dichte	0.882 g/cm ³
FOV (Flüchtige organische Verbindungen)	514 g/l

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

	Keine bedeutende Gefahr.
--	--------------------------

10.2. Chemische Stabilität

Brewing Beads Wax

Version 1

Änderungsdatum 2016-11-01

10.2. Chemische Stabilität

	Stabil unter normalen Bedingungen.
--	------------------------------------

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

	Entfällt.
--	-----------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

	Funken, Flammen, Wärme und Entzündungsquellen verhindern.
--	---

10.5. Unverträgliche Materialien

	Starke Säuren. Starke Oxidierungsmittel.
--	--

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

	Beim Verbrennen entstehen reizende, giftige und schädliche Rauchgase.
--	---

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Wiederholte oder längerfristige Exposition	Kann Augen- und Atemwegsreizungen verursachen.
	Kann zu einer Entfettung der Haut führen.

11.1.4. Toxikologische Angaben

Hydrocarbons, C11-14, n-alkanes, isoalkanes, cyclic, <2% aromatics	Orale LD50 (Ratte): >5000mg/kg	Dermale LD50 (Kaninchen): >5000mg/kg
	Inhalative LC50/4 Std. (Ratte): >5000mg/l	

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Hydrocarbons, C11-14, n-alkanes, isoalkanes, cyclic, <2% aromatics	Toxizität (Algen) IC50/120 Std.: 20.0000 mg/l	Daphnientoxizität LC50/48 Std.: >1000 mg/l
	Toxizität (Regenbogenforelle) >1000mg/l LC50/96 Std.:	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

	Expected to be biodegradable.
--	-------------------------------

12.3. Bioakkumulationspotenzial

	Über dieses Produkt sind keine Daten vorhanden.
--	---

12.4. Mobilität im Boden

	Über dieses Produkt sind keine Daten vorhanden.
--	---

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

	Über dieses Produkt sind keine Daten vorhanden.
--	---

12.6. Andere schädliche Wirkungen

	Keine.
--	--------

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Allgemeine Angaben

	Entsorgung gemäß lokalen, regionalen und nationalen Vorschriften.
--	---

Entsorgungsmaßnahmen

	Kann gemäß local regulations. verbrannt werden.
--	---

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Brewing Beads Wax

Version 1
Änderungsdatum 2016-11-01

14.1. UN-Nummer

	Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.
--	---

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

	Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.
--	---

14.3. Transportgefahrenklassen

	Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.
--	---

14.4. Verpackungsgruppe

	Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.
--	---

14.5. Umweltgefahren

	Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.
--	---

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

	Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.
--	---

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

	Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.
--	---

Weitere Angaben

	Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.
--	---

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnungen	VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission.
--------------	--

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Version	Dieses Dokument weicht in den folgenden Bereichen von der früheren Ausgabe ab: 9 - 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften (Farbe).
Text der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3	R11 - Leichtentzündlich. R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R23/24/25 - Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R39/23/24/25 - Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken. R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
Text der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3	Asp. Tox. 1: H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Maximale VOC-Gehalt	514 g/l.

Weitere Angaben

	Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen dienen lediglich als Richtlinien für die sichere Verwendung, Lagerung und Handhabung des Produktes. Diese Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen und Gewissen korrekt, es wird jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit übernommen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben.
--	--